

04.01.2013 – 16:00 Uhr

**Einladung zur Medienkonferenz: Swisstransplant präsentiert Studien-Resultate zum
Organspende-Potenzial in der Schweiz / Swiss Monitoring of Potential Donors
(SwissPOD)**

Bern (ots) -

Die Schweiz weist nach wie vor eine der tiefsten Organspenderraten in Europa auf. Im Vergleich mit unseren Nachbarländern Frankreich, Österreich und Italien hat die Schweiz nur gerade halb so viele Organspender pro Million Einwohner. Die Folge ist klar: Die Warteliste ist auf über 1100 Menschen angestiegen und jährlich sterben bis zu 100 Menschen in der Schweiz an den Folgen dieser Organknappheit.

SwissPOD (Swiss Monitoring of Potential Donors) ist die erste umfassende, landesweite Studie zur Ermittlung der Anzahl potenzieller Organspender unter den Patienten, die auf Intensiv- oder Notfallstationen versterben. Ziel von SwissPOD ist es, allfällige Ursachen für die beobachteten regionalen Schwankungen in der Schweiz aufzuzeigen und mit der Datengrundlage zu evaluieren, ob und wann mögliche Organspender im Prozess nicht in Betracht gezogen werden und welches die Ursachen dafür sind.

Gerne laden wir Sie zur Medienkonferenz zur Präsentation der Resultate der Studie zum Organspende-Potenzial in der Schweiz SwissPOD ein.

Datum: 9. Januar 2013, 9:30-10:30 Uhr

Wo: Haus der Universität, Schlösslistrasse 5, 3008 Bern

Anmeldung: bis am 8. Januar 15:00 Uhr an info@swisstransplant.org

Unterlagen zur Medienkonferenz werden per Verteiler verschickt und sind am 9. Januar 2013 auch auf unserer Homepage www.swisstransplant.org zugänglich.

Kontakt:

Susanne Hess
Head of Communications
Tel.: +41/31/380'81'30
E-Mail: info@swisstransplant.org

Swisstransplant
Laupenstrasse 37
3008 Bern

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006275/100730702> abgerufen werden.